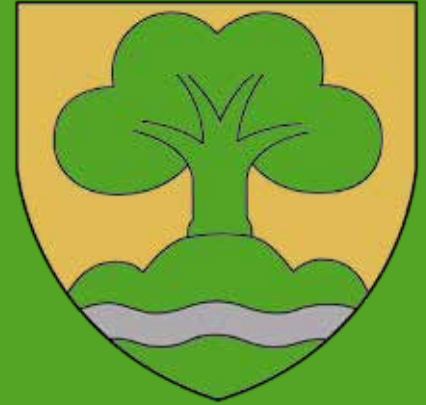


LEBENSWERTE GEMEINDE

Bergland



www.bergländ.gv.at

10 Jahre „Gesunde Gemeinde“ Bergland



Was ist der „Gesundheit's-EMIL“?

Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer befördern Personen mittels Elektrofahrzeug zu ihren gewünschten Zielen. Ein sehr kostengünstiges Inregion-Taxi für unsere Bürgerinnen und Bürger zu Gesundheitseinrichtungen. ➔ Seite 13

Maria Fischhuber feierte 100. Geburtstag

Unsere älteste Gemeinbürgerin feierte im Februar ihren 100. Geburtstag - ein ganzes Jahrhundert voller Erinnerungen. Bezirkshauptfrau Daniela Obleser und Bürgermeister Walter Wieseneder gratulierten herzlich. ➔ Seite 15

Von links: Bgm. Walter Wieseneder, Alfred Luger, Manuela Kaltenhuber, GR Michael Graf, OV Katharina Müllner, Katrin Gruber, Barbara Kierberger, Sonja Zöchling, Petra Lasselsberger, Karina Lasselsberger, GR Andrea Fitzthum, Clemens Gepar; vorne: gf GR Anja Handl, Kabarettist Ingo Vogl und Cornelia Handl

BERGLÄND | Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der „Gesunden Gemeinde“ lud der Arbeitskreis am 6. März zu einem Kabarettabend mit Ingo Vogl in die Berglandhalle. Rund 220 Besucherinnen und Besucher erlebten einen unterhaltsamen Abend. Die „Gesunde Gemeinde“ blickt auf zehn erfolgreiche Jahre zurück. ➔ Seite 16/17

Einladung zum Gemeindestammtisch

Informieren - Mitgestalten - Mitreden

Der Bürgermeister und die Gemeindevertreter informieren über aktuelle Themen.

Donnerstag, 21. Mai 2026

19:30 Uhr | Königstetten | Fam. Mader

Dienstag, 15. September 2026

19:30 Uhr | Kolm | Fam. Weißinger

Donnerstag, 19. November 2026

19:30 Uhr | Dorfhaus Landfriedstetten

Durch die persönlichen Gespräche hat sich schon viel Gutes getan!

WhatsApp-Service



**Liebe Bergländerinnen
und liebe Bergländer!**

Zusätzlich zu unseren Info-Points wie Homepage, Facebook, Gem2go und unserer Gemeindezeitung haben wir für Sie jetzt WhatsApp, um Sie noch schneller zu erreichen und die neuesten News zu berichten. Sie erhalten Infos über Glasfaser, Wasserabschaltungen, Veranstaltungen in der Gemeinde/Region und vieles mehr.

Anmeldung in Schritten

Schritt 1: Speichern Sie diese Nummer 0676/ 5687869 in Ihr Handy ein.

Schritt 2: Schreiben Sie per WhatsApp mit Vornamen und Familiennamen diese Nummer an. Möchten Sie keine News mehr erhalten, dann senden Sie ein „Stopp“ und Sie werden von der Gruppe gelöscht.

Das ideale Geschenk für SIE!



Der Bergland-10er ist am Gemeindeamt erhältlich und kann in über 40 Betrieben in Bergland eingelöst werden.

INHALT

Bürgermeister lud zum Empfang	4
Bergland probt Krisenszenarien: Gut vorbereitet für den Ernstfall	7
Impuls-Vortrag: „Demokratie unter Druck“	7
Anpassung der Wasserabgabenverordnung	8
Rechnungsabschluss 2026	9
Auszug aus den Gemeinderatssitzungen Dezember 2025 und Februar 2026	10
Vortrag OA Dr. Paumann: „Fit ein Leben lang“	12
InRegion-Taxi	12
Was ist der „Gesundheit's-EMIL“?	13
AL Franz Riesenhuber 40. Geburtstag	14
Julia Frilles 40. Geburtstag	14
Hinweis zur Poolbefüllung	14
Älteste Gemeindebürgerin Maria Fischhuber feiert 100. Geburtstag	15
Gesunde Gemeinde	16
Kaiserwetter beim 11. Bergland-Schitag	18
Bergland-Schnapsen 2026	18
FSME-Impfaktion 2026	19
Familie in Bewegung	21
NÖ Senioren	21
Volksschule	22
Kindergarten Bergland	24
Marktmusikkapelle	25
Fremdenverkehrsverein	26
Freiwillige Feuerwehren Petzenkirchen-Bergland, Sarling, Kimmelbach	27
Tennisclub Haubis	28
Sportverein Volksbank Haubis	29
Sportliche Erfolge	30
Herzlichen Glückwunsch zur Matura	31
Landjugend Bezirk Ybbs: Bezirksball 2026	31
Fit durch Bergland	32
Fit in Bergland	32
E-Bike-Kurs im Bauhof der Gemeinde Bergland	32

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bergland | 3254 Bergland 1 | Tel.: 0 74 16 / 549 00 | Fax: D w 24
E-Mail: gemeinde@bergland.gv.at | Internet: www.bergland.gv.at
Fotos und Berichte: Gemeindebedienstete | Funktionäre | Vereine
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Walter Wieseneder



Liebe Bergländerinnen, liebe Bergländer!

Mit großer Sorge blicken viele von uns zu den zahlreichen, aktuellen Kriegs- und Krisengebieten auf dieser Welt. Täglich werden wir mit Negativschlagzeilen überhäuft. Das wirkt sich auf die Stimmung in der Bevölkerung aus. Wir müssen zusehen, wie sich einige Machthaber immer weiter von der Demokratie entfernen. Klar ist, solange diese Herrschaften nicht miteinander reden, wird sich nichts zum Besseren ändern.

„Mit dem Reden kommen die Leute zusammen“ – eine alte Weisheit, die im Kleinen wie im Großen gültig ist! Das persönliche Gespräch ist immer noch mehr wert, als mancher „Facebook-Eintrag“ oder manche „Instagram-Story“, womöglich von KI gemacht.

In Bergland hatten wir **viele nette, persönliche Begegnungen und Gespräche** in den vergangenen Wochen. Einen **Kabarettabend** der besonderen Art konnten wir am 6. März anlässlich 10 Jahre „Gesunde Gemeinde“ feiern. Der Salzburger Ingo Vogel bot einen Abend zum Lachen aber vor allem zum Nachdenken. Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“, mit Anja und Cornelia Handl an der Spitze, organisierte ein interessantes Rahmenprogramm. Herzlichen Dank an die Damen und Herren des Arbeitskreises.

Nette Begegnungen und Gespräche gibt es jedes Jahr beim **Bürgermeister-Empfang**. Auch heuer holten wir sportliche, schulische und berufliche Erfolge vor den Vorhang, wir ehrten langjährige Mitarbeiterinnen und langjährige ehrenamtliche Funktionäre. Als Höhepunkt des Abends bedankten wir uns bei Frau Bgm. a.D. der Nachbargemeinde Petzenkirchen, Lisbeth Kern für die jahrzehntelange gute, nachbarschaftliche Zusammenarbeit, mit der höchsten Auszeichnung für Nichtbergländer – dem Berglandbaum in Gold.

Eine ganz besondere Ehre wurde mir bei der **Gratulation von Maria Fischhuber** aus Schwannerfelden zuteil. Gemeinsam mit unserer Bezirkshauptfrau Mag. Daniela Obleser, Vertretern des Bauernbundes und des Seniorenbundes durfte ich im Kreis ihrer Verwandtschaft zum **100. Geburtstag** am 4. Februar gratulieren – ein auch für mich sehr bewegender Moment.

Viele weitere positive Nachrichten und interessante Informationen können Sie liebe Leserinnen und Leser in unserer aktuellen Ausgabe der Gemeinde Bergland nachlesen. Die Gemeindezeitung ist eine der wenigen Zeitungen, die überwiegend mit positiven Beiträgen gefüllt ist. Das brauchen wir in der heutigen Zeit mehr denn je.

**Ich wünsche Ihnen, geschätzte Bergländerinnen und Bergländer,
einen schönen Start in den Frühling und für die bevorstehenden Osterfeiertage
viele nette, persönliche Gespräche mit Menschen, die Ihnen nahestehen.**

Bleiben oder werden Sie gesund

Ihr Bürgermeister Walter Wieseneder

☎ 0 664 / 894 13 10

✉ bgm@bergland.gv.at

Termin nach telefonischer Vereinbarung

Bürgermeister lud zum Empfang



Beim Bürgermeisterempfang standen auch heuer engagierte Bürgerinnen und Bürger im Mittelpunkt. Die Veranstaltung wird genutzt, um besondere Leistungen und Verdienste in der Gemeinde zu würdigen. Bürgermeister Walter Wieseneder konnte zahlreiche Ehrengäste sowie Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde willkommen heißen. Für den festlichen Rahmen sorgten Maria, Fridolin und Erich Ziegelwanger, die den Empfang musikalisch begleiteten.



Dank und Anerkennung wurde ausgesprochen:

Erfolgreiche Studienabschlüsse



Dr. Stefanie RIEGLER, Schöllnbach – absolvierte das Studium an der Uni Wien angewandte Sprachwissenschaften – Fachrichtung Englisch – Abschluss mit Doktorat.

Sportliche Erfolge



Marie SCHRITTWIESER, Dürenbach – hatte ein erfolgreiches Leichtathletik-Wettkampfsjahr. Sie ist mittlerweile in der Altersklasse U 18 und hat bei vielen Wettkämpfen im vergangenen Jahr Top-Platzierungen erreicht.



Daniel HANDL, MSc, Krottenthal – Abschluss des Masterstudiums supply chain management (Lieferkettenmanagement) mit Auszeichnung an der Wirtschaftsuniversität Wien.



Karl SCHADENHOFER, Landfriedstetten – unser Aushängeschild im Motorsport. Im Jahr 2025 gewann er die RX Meisterschaft bei den „Super touring Cars“ + 2000 cm³. Karl hält bei 14 Meisterschaftstitel.



Erfolgreiche Gruppe



Leitung der VOLKSTANZGRUPPE Petzenkirchen-Bergland-Ybbs – Auszeichnung beim Volkstanzwettbewerb „aufтанzt und aufgspüt“ in Reinsberg am 18. Mai 2025 in der Kategorie GOLD.

Dienstjubiläen



Regina HEILOS, Landfriedstetten – Seit 30 Jahren im Kindergarten Bergland beschäftigt. Danke für die Beständigkeit und weiterhin viel Freude mit dem Wertvollsten, das wir haben - mit unseren Kindern.



Helga KARLINGER, Landfriedstetten – Seit 15 Jahren Kinderbetreuerin in unserem Kindergarten. Danke für das Engagement und weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

Berufliche Erfolge



Marlene KICKER, Landfriedstetten – Landeslehrlingswettbewerb der Friseurinnen in St. Pölten, Klasse 3. Lehrjahr, hervorragender 2. Platz.



Kathrin BUCHBERGER, Landfriedstetten – Unternehmerkurs am WIFI in St. Pölten absolviert und die anschließende Unternehmerprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.



Oliver DARIZ, Landfriedstetten – Kraftfahrzeugtechniker mit ausgezeichneten Zeugnissen und Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg.



Adrian BIBER, Wohlfahrtsbrunn – Lehrabschlussprüfung Metall- und Maschinenbautechnik mit gutem Erfolg abgeschlossen.

EHRENAMT: ehrenamtliche, unentgeltliche Arbeit und Hilfe für unsere Bürger = Königskategorie



Martin KOHLHUBER, Freiwillige Feuerwehr Sarling - 29 Jahre im Kommando tätig, davon 7 Jahre als Kommandant. Für diesen Einsatz verleiht die Gemeinde Bergland den „Berglandbaum in Silber“.



Wolfgang SCHAFF, Petzenkirchen - Wolfgang hat mit Josef Schildberger die Geschicke des Fremdenverkehrsvereines Petzenkirchen-Bergland 4 Jahre an der Spitze gelenkt. Dank und Anerkennung für das Engagement.

Bgm. a. D. Lisbeth Kern, Petzenkirchen: Längst dienende Bürgermeisterin Österreichs



Frau Bgm. a. D. Lisbeth Kern war bis vor kurzem die längst dienende Bürgermeisterin Österreichs. Nach knapp 30 Jahren hat sie dieses Amt an Günther Sidl übergeben.

Die ersten 22 Jahre hat Lisbeth Kern mit Franz Wieser zusammengearbeitet. Dieser blickt auf eine äußerst angenehme Zusammenarbeit ohne jegliche Streitigkeiten zurück.

Zwischen Bergland und Petzenkirchen gibt es sehr viele Berührungspunkte, sei es die Vereinsarbeit als auch die Eisenstraße und die InRegion.

Auch Bürgermeister Walter Wieseneder, der ab 2017 mit Lisbeth Kern zusammenarbeitete sagte: „Es war auch bei mir vom ersten Moment eine sehr angenehme Zusammenarbeit mit Lisbeth Kern auf Augenhöhe. Die unterschiedlichen politischen Ansichten waren in all den Jahren unserer Zusammenarbeit nie ein Thema. Wir haben gemeinsam Einiges erreicht: die Absicherung bei der Wasserversorgung durch den Brunnen Bergland 2 gemeinsam mit der Marktgemeinde Erlauf, die laufende Modernisierung unserer gemeinsamen Volksschule,

die ärztliche Versorgung für unsere beiden Gemeinden: zuerst mit Florian Hoffer und danach durch Yasmin Zedan. Errungenschaften durch die Zusammenarbeit in der InRegion (InRegionstaxi, zuletzt Gesundheitsemil), das gemeinsame Ferienspiel und viele gemeinsame Unterstützungen für die Pfarre, für unsere Feuerwehr und die gemeinsamen Vereine.“

Auch Bgm. a. D. Lisbeth Kern durfte sich über die besondere Auszeichnung in Form des Berglandbaumes freuen, welcher an Nicht-Bergländer überreicht wird, welche Wertvolles für unsere Gemeinde geleistet haben. Der Baum ist nicht nur ein Symbol unseres Wappens, sondern er ist auch Symbol für die Menschen, die fest mit ihren Wurzeln in unserer Heimat verbunden sind.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 24. Februar beschlossen, Frau Lisbeth Kern im Namen der Gemeinde Bergland, den **„Berglandbaum in Gold“** für die jahrzehntelange sehr gute Zusammenarbeit zu verleihen. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute und Gesundheit. Im Anschluss des Festaktes wurde zum gemütlichen Beisammensein mit Speis und Trank eingeladen. ♦

Bergland probt Krisenszenarien: Gut vorbereitet für den Ernstfall

Viele erinnern sich, wie rasch sich Hochwassersituationen entwickeln können.

Im September 2024 war die Kendlerbrücke unterspült, Kendl war stark betroffen.

Auch die Gemeinde erlitt Schäden, unter anderem durch große Mengen an Schwemmgut und Müll.



Um für einen Ernstfall gerüstet zu sein, hat die Gemeinde Bergland eine Krisenstab-Übung durchgeführt. In einer vierstündigen Übung stellte sich der Krisenstab einer realitätsnahen Hochwassersimulation. Unter der Leitung von Bürgermeister Walter Wieseneder wurde geprobt, wie die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Einsatzorganisationen und Bevölkerung effizient und koordiniert abläuft.

Gute Vorbereitung spart wertvolle Zeit

Zu Beginn stand eine etwa einstündige Einschulung in die Stabsarbeit im Mittelpunkt.

Es ging um Zuständigkeiten, kurze Entscheidungswege und eine verlässliche Kommunikation und Dokumentation – Faktoren, die in einer Krisensituation entscheidend sein können.

Aus Erfahrungen lernen

Die Wahl des Übungsszenarios war bewusst getroffen. Frühere Hochwasserereignisse haben gezeigt, wie wichtig eine gute Vorbereitung und abgestimmte Abläufe sind. Diese Erfahrungen wurden analysiert und flossen direkt in die Übung ein, um den Katastrophenschutz in der Gemeinde weiter zu verbessern.

Szenario:

Starkregen und Schneeschmelze

Angenommen wurde ein Hochwasser, ausgelöst durch Starkregen in Kombination mit Schneeschmelze. Der Krisenstab hatte die Aufgabe, Maßnahmen einzuleiten und auch mögliche Begleitprobleme – etwa Versorgungsengpässe oder einen Stromausfall – mitzudenken. Zusätzlich musste auf typische Alltagssituationen reagiert werden – von Anfragen der Bevölkerung über Medienkontakte bis zur Unterstützung von Menschen in schwierigen Lebenslagen.

Gemeinsam gut vorbereitet

Die Übung zeigte deutlich, dass Bergland gut vorbereitet ist – und gleichzeitig weiß, dass laufendes Training und Weiterentwicklung wichtig bleiben. Die gewonnenen Erkenntnisse werden nun in bestehende Notfall- und Schutzpläne eingearbeitet, um die Sicherheit in der Gemeinde weiter zu erhöhen. ♦

Impuls-Vortrag: „Demokratie unter Druck“

Am 20. Jänner hielt Toni Haubenberger im Gemeindeamt Bergland einen Vortrag zum Thema „Demokratie unter Druck – Motivation, Zuversicht und Engagement statt Demokratie-Burnout“.



Besonders eindrucksvoll war das starke Interesse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie der lebendige Austausch im Anschluss. Es wurde deutlich:

Tägliche Beziehungsarbeit

Demokratie ist nicht nur ein politisches System – sie ist vor allem tägliche Beziehungsarbeit, die uns emotional immer mehr abverlangt.

Gerade auf Gemeindeebene spüren viele, wie herausfordernd das Miteinander geworden ist: Der Ton wird rauer, Konflikte entstehen schneller, und dennoch engagieren sich viele. Dabei gilt die Frage nicht nur für Politik, sondern für unser gesamtes zwischenmenschliches Leben: **Wie gehen wir miteinander um – in Familien, Partnerschaften, mit Kindern, in der Arbeit, in der Schule oder in der Gemeinschaft?**

Es wurde diskutiert, was Menschen motiviert, politisch aktiv zu bleiben, warum Konflikte so emotional werden und was es braucht, damit Demokratie mehr verbindet als trennt. ♦

Anpassung der Wasserabgabenverordnung

Bei der Wasserversorgung wurde in den letzten Jahren sehr viel investiert, 2023 wurde der neue Brunnen in Erlauf fertiggestellt und ca. 600.000 Euro investiert, heuer wurde der Brunnen in Kendl aufgrund des Hochwasserschadens erneuert, die Technik hochwassersicher gemacht und die Möglichkeit für eine Notstromversorgung hergestellt.



Diese Investition von ca. 200.000 Euro erhöht in Verbindung mit dem zweiten Brunnen in Erlauf unsere Sicherheit bei der Wasserversorgung sehr stark. Um diese hohen Investitionen der letzten Zeit, sowie die steigenden Erhaltungskosten etwas abzufedern und für zukünftige Ausgaben gewappnet zu sein, ist eine Anpassung bei der Wasserabgabenverordnung und somit eine Erhöhung der Gebühren erforderlich.

Der Einheitssatz für die **Anschlussabgabe** wird von 8 auf 8,30 Euro erhöht. Die **Bereitstellungsgebühr** wird von 13 auf 15 Euro angehoben, diese ist seit 2016 gleich und die **Benützungsg Gebühr** wird von 1,25 auf 1,30 Euro, um 5 Cent erhöht, es handelt sich hier um die geringstmögliche zulässige Anpassung.

Bei einem durchschnittlichen Wasserverbrauch von 250 m³ und einem 3 m³ Wasserzähler ändern sich die laufenden Kosten wie folgt (inkl. Mwst):

	Vor der Erhöhung	Nach der Erhöhung
Bereitstellungsgebühr.....	42,90 Euro.....	49,50 Euro
Benützungsg Gebühr.....	343,75 Euro.....	357,50 Euro
	386,65 Euro.....	407,00 Euro

Für den einzelnen Haushalt erhöhen sich die Kosten somit um 20,35 Euro brutto, für die Einnahmen bei der Wasserversorgung bedeutet das ein Plus von ca. 20.000 Euro. ♦

AL Franz Riesenhuber

Jagdpatchauszahlung 2026



**Genossenschaftsjagden
Ratzenberg, Landfriedstetten,
Gumprechtsberg und Holzling**

Der Jagdpacht kann von **1. Juni bis 30. November 2026** täglich während der Amtsstunden am Gemeindeamt Bergland abgeholt werden. Eine Überweisung der Jagdpacht ab einer Höhe von 15,- Euro bei Bekanntgabe der Bankverbindung ist möglich. Nach Ablauf der Abholungsfrist werden die verbliebenen Restbeträge dem vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszweck - Ausbau des land- und forstwirtschaftlichen Wegenetzes, zur Schaffung von Bodenschutzanlagen - zugeführt.

Jetzt umsteigen!

Weg von Öl- und Gasheizung, hin zu erneuerbaren Energien

Öl- und Gasheizungen sind nicht nur umweltschädlich, sondern auf lange Sicht auch kostspielig. Meist wird nur bei Neubauten an umweltfreundliche Heizsysteme gedacht, aber auch bei bestehenden Gebäuden ist es sinnvoll, das fossile Heizsystem zu ersetzen. Als umweltfreundliche Heizsysteme gelten Nah- bzw. Fernwärme, Wärmepumpen und Holzheizungen.

Eine Beratung bezüglich des Heizungstausches erhalten Sie bei der Energieberatung NÖ unter www.energie-noe.at/beratungsangebot oder telefonisch unter **+43 2742 22 144** (Montag bis Freitag, 9 bis 15 Uhr).

Nutzen Sie auch die Möglichkeit die Bundesförderung für einen Kesseltausch bei Ein- und Zweifamilienhäusern, sowie Reihenhäusern zu beantragen. **Gefördert wird ein neues Zentralheizungssystem, das eine fossile Heizungsanlage ersetzt** (z.B. Nah-/Fernwärmeanschluss, Holzcentralheizungen, Wärmepumpen). Die **Förderhöhe beträgt bis zu 12.500 Euro**, abhängig vom Heizsystem (maximal jedoch 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten). Einen zusätzlichen Bonus gibt es für die Errichtung einer thermischen Solaranlage.

Außerdem kann ein Heizungstausch im Rahmen der NÖ Eigenheimsanierung gefördert werden. Die Förderhöhe ist abhängig von den gewählten Maßnahmen für Heizung und Gebäudesanierung und wird in Form eines Zuschusses zu einem Kredit ausbezahlt. Für einkommensschwache Haushalte gibt es Förderungen über die Aktion „Sauber Heizen für Alle“.

Ein Umstieg lohnt sich auch langfristig fürs Geldbörsel - gestalten wir gemeinsam die Energiewende für eine saubere Zukunft!

Rechnungsabschluss 2025

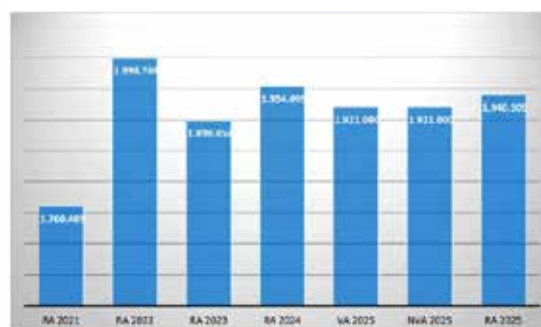
Wie in den Medien bereits des Öfteren erwähnt, ist die budgetäre Lage in den Gemeinden sehr angespannt. Hauptgrund sind die ständigen Steigerungen der Umlagen wie NÖKAS oder Sozialhilfe und die stetige Reduzierung der Ertragsanteile, daher kann sich die Situation in den Gemeinden nicht wirklich verändern.

Somit bleibt eine wichtige Stütze in der Gemeinde der eigene Abgabenhaushalt. Welche Einnahmen haben wir selbst in der Hand, welche Ausgaben sind notwendig und für welche Aufgaben soll die Gemeinde in Zukunft gewappnet sein? Auch für die Gemeinde Bergland werden die kommenden Jahre nicht ganz einfach werden, es stehen viele Projekte an, trotzdem muss die Devise weiterhin lauten: Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit.

Der Prüfungsausschuss der Gemeinde Bergland konnte in seiner Sitzung am 18. März 2026 die rechnerische Richtigkeit des Rechnungsabschlusses feststellen, auch seitens des Landes NÖ ist die Plausibilitätsprüfung positiv verlaufen und somit konnte der Gemeinderat in der Märzsession den Rechnungsabschluss 2025 beschließen.

	2024	2025
Nettoergebnis vor Haushaltsrücklage	338.794 €	476.854 €
Durch Erhöhung des Anlagevermögens, steigt auch die AFA (Abschreibung), diese wirkt sich auf das Nettoergebnis aus. Das Nettoergebnis sollte positiv sein.		
Kumuliertes Haushaltspotential	2.444.638 €	2.713.583 €
Zeigt den Betrag, den eine Gemeinde investieren bzw. ausgeben kann.		
Endstand liquide Mittel	3.065.051 €	2.763.282 €
Mit dem Projekt Glasfaser bleibt eine vorübergehende Reduktion des Kassenstandes nicht aus, auch die offenen Förderabrechnungen der anderen Projekte wie zum Beispiel Brunnenadaptierungen in Kendl senken unsere Liquidität.		
Schuldenstand	446.062 €	397.760 €
Kann auch kontinuierlich gesenkt werden, für das Glasfaser-Projekt sollen keine neuen Schulden aufgenommen werden, sondern Eigenkapital verwendet werden.		
Aktuelles Nettovermögen	16.424.699€	16.901.553 €
Steigendes Vermögen – höhere AFA (Abschreibung) – mehr Erhaltungsaufwand.		
Volkszähl	1.916 Pers.	1.895 Pers.
Eine sinkende Volkszahl heißt auch Kürzungen bei den Ertragsanteilen.		

Entwicklung der Abgabenertragsanteile



Weitere interessante Daten

Ausgaben

NÖKAS.....	629.853 €	670.535 €
Sozialhilfeumlage.....	403.390 €	458.645 €

Einnahmen

Ertragsanteile.....	1.954.499 €	1.940.509 €
Aufschließungsabgabe.....	59.769 €	205.233 €
Grundsteuer A.....	27.440 €	21.842 €
Grundsteuer B.....	129.690 €	282.520 €
Kommunalsteuer.....	915.719 €	916.010 €
Kanalbenutzungsgebühr.....	355.766 €	353.916 €

Bei der Gesamtabrechnung (Kanal Einnahmen – Ausgaben) im Ergebnishaushalt haben wir auf das Jahr 2024 eine Reduktion von 68.000 Euro zu verbuchen, bei Investitionen, die sicher notwendig werden, wird eine Adaptierung der Kanalabgabenordnung nicht ausbleiben können.

Wasserbezugsgebühr

inkl. Nachbargemeinden.....	232.040 €	328.902 €
-----------------------------	-----------	-----------

In der Ergebnisrechnung (Wasser Einnahmen – Ausgaben) haben wir auf das Jahr 2024 zwar eine Erhöhung erzielt, diese ist aber in erster Linie auf die Umstellung der Wasserabrechnung und auf die erhöhte Wasserabnahme der Nachbargemeinden zurückzuführen.

Da in den letzten Jahren immer wieder Investitionen erforderlich waren, ist ein gewisser Polster sicher notwendig. ♦

Auszug aus den Gemeinderatssitzungen Dezember 2025 & Februar 2026

❖ Beschlussfassung über die Schulungskostenbeiträge für Gemeindefamandatare

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergland beschließt, dass für die kommunalpolitische Bildungsarbeit für jede im Gemeinderat mandatsmäßig vertretene Wählergruppe ein Schulungskostenbeitrag geleistet wird. Dieser Schulungskostenbeitrag (Gesamtbetrag ca. 5.800 Euro) wird für jede im Gemeinderat mandatsmäßig vertretene Wählergruppe entrichtet und über die Bezirkshauptmannschaft Melk an die jeweiligen Interessensvertretungen der jeweiligen Parteien ausbezahlt.

❖ Genehmigung der Umbenennung der Karl Mayrhofer-Stiftung

Die Karl Mayrhofer-Stiftung dient seit Jahrzehnten als einfache und unbürokratische Unterstützungsmöglichkeit für in Not geratene Bürger oder Familien sowie Personen die zum Beispiel für Heizkosten oder den Lebensunterhalt finanzielle Hilfe benötigen. Da der Wortlaut einer Stiftung nicht mehr zeitgemäß ist, wird diese in den „Karl Mayrhofer-Hilfsfonds für unschuldig in Not geratene Bürger“ kurz KM- Hilfsfonds umbenannt.

❖ Glasfaserausbau in Bergland

Per 23. 02. 2026 sind bereits 415 Liegenschaften (530 Bestellungen) fertiggestellt worden, 34 Liegenschaften (47 Bestellungen) sind noch offen und von den fertiggestellten Anschlüssen sind 374 aktiviert bzw. bereits gepatcht. Die Zwischenprüfung über die Auszahlung der Fördersumme war positiv und uns wurde keine der eingereichten Rechnungen aberkannt. Bis dato haben wir 5.189.767,34 Euro als Ausgaben verbucht, 3.173.343 als Förderungen und 142.316,68 Euro für Glasfaseranschlüsse erhalten, ergibt eine derzeitige Differenz von 1.874.107,70 Euro. Die komplette Förderabrechnung und sämtliche Schlussrechnungen sind natürlich noch offen, sollte aber bis Ende 2026 erfolgen, dann rechnen wir mit einem Restbetrag von 1.200.000 Euro für die Gemeinde Bergland.

❖ Genehmigung der Anschaffung eines neuen Bauhoffahrzeuges

Im November 2018 wurde das erste elektrische Bauhoffahrzeug ein KANGOO Z.E um 25.373,52 Euro angeschafft. Ende November weist der Kangoo einen Kilometerstand von 76.034 km auf und lt. Mercedes Eckel (Eurotax-Rechner) erhalten wir für dieses Auto noch einen Restwert von 4.500 Euro, die Stadtgemeinde Wieselburg musste ihren E Kangoo mit 80.000 km aufgrund der Reduktion der Batterieleistung tauschen. In der Kalenderwoche 48 meldete sich die Firma Eckel, dass derzeit ein eCitan sehr günstig verfügbar wäre. Das Angebot für den eCitan lautet: 20.529,98 Euro inkl. Um der weiterhin bestehenden Unsicherheit der Batterielaufzeit entgegenzuwirken, wird dieses Fahrzeug mittels Nutzungsleasing angekauft. Bei der Berechnung handelt es sich um Bruttobeträge und lt. Auskunft von LBG können wir noch zusätzlich die Vorsteuer geltend machen.

Nutzungsleasing 10.000 km:

Leasingrate.....	11.147,04 Euro.....	(154,82 Euro x 72)
Kasko Versicherung.....	10.729,80 Euro.....	(1.788,30 Euro x 6)
=	21.876,84 Euro.....	(Kein Risiko des Restwertes)

Bei 2.000 km mehr kommt eine Nachverrechnung von 334,40 Euro selbst bei 5.000 km zahlen wir nur 836 Euro.

❖ Genehmigung der Funktionsdienstpostenverordnung

Mit dem neuen Dienstrecht NÖ GBedG 2025 für alle neu aufgenommenen Mitarbeiter ab 1.1. 2025 und dem Weiterbestehen des „alten“ Dienstrechtes GBDO bzw. GVVG ist eine Neuauflage der Funktionsdienstpostenverordnung notwendig geworden. Diese Verordnung muss beide Dienstrechte abbilden und es darf keine zwei Verordnungen geben.

❖ Gebührenhaushalt in der Gemeinde Bergland

Alle Gemeinden in Niederösterreich wurden aufgrund der derzeitigen finanziellen Lage aufgefordert bzw. sind angehalten den Gemeindehaushalt zu überprüfen und im Bedarfsfall eine Gebührenerhöhung zu beschließen. Die Aufschließungsabgabe wurde bereits in sehr vielen Nachbargemeinde erhöht, in Bergland bleibt der Hebesatz von 480 weiterhin bestehen, es soll das leichte Wachstum der Neubauten in Bergland nicht noch mehr geschwächt werden. Bei der Abwasserbeseitigung wurde uns seitens des Landes NÖ eine Erhöhung von 5 % empfohlen, vorerst wird dieser Empfehlung aber nicht nachgekommen, eine Erhöhung in den nächsten Jahren wird aber nicht ausbleiben, unser Abwasserkanalsystem ist nicht mehr das jüngste und wird in Teilbereichen erneuert bzw. adaptiert werden müssen.

❖ Genehmigung des Flurbereinigerverfahrens in Ratzenberg

Das öffentliche Gut der Gemeinde Bergland auf Grundstück 1811 (EZ 841 m²) soll teilweise aufgelassen werden ca. 450 m² und dem Eigentümer Familie Koll zugeschrieben werden. Beim Teilungsplan GZ 4927 in Edichenthal wurden 8 Euro/m² für öffentliches Gut verrechnet, aufgrund eines Bebauungsverbot und notwendige Servitut für den Kanal beträgt der Verkaufspreis 2.000 Euro für die gesamte Fläche.



❖ Abschaffung des innergemeindlichen Instanzenzuges und die Novelle der Gemeindeordnung

Der NÖ Landtag hat am 23. 10. 2025 beschlossen, dass mit 1. 1. 2026 der zweigliedrige Instanzenzug im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde teilweise abgeschafft wird und somit die Berufung an den Gemeindevorstand entfällt und gleich eine Beschwerde an das LVwG eingereicht wird. Ausgenommen sind die Straßenverkehrsordnung 1960, die Gewerbeordnung 1994 und das Informationsfreiheitsgesetz.

Bis zum 27. 01. 2026 war eine Stimmenthaltung zwar noch möglich, galt aber bereits immer schon als Gegenstimme, nunmehr entfällt diese zur Gänze. Bei Befangenheit ist das Verlassen und somit „Keine Stimmabgabe“ möglich, die zweidrittel Anwesenheit (13 Gemeinderäte) muss aber trotzdem gewahrt bleiben, andernfalls wäre dieser GR-Punkt zu vertagen.

❖ Genehmigung von Förderansuchen

Genehmigung der vorliegenden Förderansuchen von der Marktmusikkapelle Petzenkirchen-Bergland, dem SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland, dem Tennisverein Petzenkirchen Bergland, den NÖ Senioren Bergland-Petzenkirchen, den Pensionistenverband Petzenkirchen, den Österreichischen Kameradschaftsbund, dem Fremdenverkehrsverein Petzenkirchen-Bergland, der Evangelische Pfarrgemeinde und dem Verein Frauenberatung Mostviertel im Gesamtausmaß von 5.070 Euro.

❖ Genehmigung des Grundstücksverkaufes 128/3 in der KG Holzing

Die Gemeinde Bergland hat 1999 von der Fam. Heiß in Königstetten Bau-land, zum Zwecke der Aufschließung und späterem Weiterverkauf an Bauwerber, erworben. Eines dieser letzten Grundstücke 128/3 in der KG Holzing mit 989 m² wird nun an Familie Sarah-Maria Pils und Lukas Höfler verkauft. Das Notariat Klimscha hat den Kaufvertrag mit der Vereinbarung einer Bauverpflichtung für 5 Jahre erstellt. Der vereinbarte Kaufpreis beträgt 55 Euro pro Quadratmeter.

❖ Genehmigung des Fördervertrages zum BA 12 WVA UV

Anlage Brunnen Erlauf

Für den Bauabschnitte 12 UV Anlage Brunnenanlage Erlauf wurde uns am 28. 11. 2025 der Fördervertrag mit der Bezeichnung C205402 zugesandt, mit der Unterzeichnung der beiliegenden Annahmeerklärung wird aufgrund der förderfähigen Kosten von 40.000 Euro ein Investitionszuschuss von 25 %, sprich 10.000 Euro gewährt. Die Auszahlung dieser erfolgt aber erst nach Fertigstellung des Projektes bzw. fördertechnischen Kollaudierung durch die Abteilung Siedlungswasserwirtschaft.

❖ Genehmigung des Katastrophenschutzplanes samt Beilagen

Der Katastrophenschutzplan wurde, anhand der neuen Risikobewertung, ins FDISK eingearbeitet, Stabschulungen wurden absolviert und bereits in einem vierstündigen Planspiel ausgetestet. Weiters wurde auch der Sonderkatastrophenschutzplan für Blackout erarbeitet und in das FDISK eingepflegt. Diese Pläne liegen auf der Gemeinde auf und werden jährlich evaluiert (Kontaktaten). Ein 8-stündiges Planspiel wird für Jänner 2027 angedacht, hier wird aber ein reduzierter Stab mit eventuellem Wechsel angedacht.

❖ Auflage des Flächenwidmungsplanes

Am 16. 02. 2026 wurde der 1. Teil der Abänderung des Flächenwidmungsplanes kundgemacht und liegt bis zum 31. 03. 2026, sprich 6 Wochen zur Auflage auf, alle Grundstücksbesitzer, Anrainer, Nachbargemeinden, Kammern und Gemeindefunktionäre wurden informiert. Die Abänderungen betreffen die Firma Wopfinger Transportbeton Werk Bergland und den Wechlingbach sowie die Auffangbecken in Königstetten.

❖ Kindergartenjahr 2026/2027

In dem Kindergartenjahr 2021/2022 und davor erreichten wir im Kindergarten eine Anzahl von 80 bis 90 Kindern, in den letzten Jahren sind die Geburtenzahlen sehr stark zurückgegangen und wir haben von den möglichen 73 Kindern für das Kindergartenjahr 2026/2027 eine Anmeldung von 65 Kindern. Für das Kindergartenjahr 2027/2028 kommen bis dato 70 Kinder in Frage und bis Juni 2026 sind uns noch zwei Geburten bekannt. Da nicht immer alle möglichen Kinder für den Kindergarten angemeldet werden, ist ein weiterer Rückgang der Kinderzahlen für den Kindergarten sehr wahrscheinlich. Bei einer maximalen Auslastung eines viergruppigen

Hauses, wäre aus derzeitiger Sicht eine maximale Kinderanzahl von 77 Kindern möglich, bei einem fünfgruppigen Haus hätten wir Platz für 86 Kinder. Somit wird der Kindergarten in Bergland im Kindergartenjahr 2026/2027 auf einen viergruppigen Kindergarten reduziert und der Container (provisorische 5. Kindergartengruppe) verkauft. Sollte sich in den nächsten Jahren die Kinderzahl wieder positiver entwickeln und steigen, bleibt nach wie vor die Möglichkeit eines Kindergartenzubaus.

❖ Genehmigung des Teilungsplanes Strohhberg GZ 7578

Der Güterweg in Strohhberg wurde nun fertiggestellt die Grundstücksent-schädigung für die benötigte Flächen von 156 m² ergibt bei einer Entschä-digung von 11 Euro pro m² eine komplette Entschädigungssumme von 1.716 Euro. Das Abrechnungsblatt wurde bereits von allen Grundeigentümern unterzeichnet und akzeptiert.

❖ Genehmigung der Bildung eines Bauausschusses für das Projekt Bergland 2028

Das Projekt Bergland 2028, Umbau, Neuerrichtung bzw. Adaptierungen beim Gemeindeamt, Bauhof, Seniorentagesbetreuung, Mehrzweckraum und Kindergarten soll nun konkrete Formen annehmen und eine Planung sowie langfristige Umsetzung gestartet werden. Hier wird ein Bauaus-schuss eingesetzt und mit dieser Aufgabe betraut:

- Bürgermeister und Gemeindevorstand
- alle Fraktionen sollen vertreten sein, für die SPÖ, GR Harald Eckelsberger
- Bauhof Mario Scheuchelbauer
- Büro Franky Riesenhuber
- Arbeitskreis Gemeindeentwicklung folgende Personen: Johannes Refener, Andrea Fitzthum, Martin Bauer, Leopold Huber, Michael Graf, Sebastian Steiner und Patrick Karlinger

❖ Grundsatzbeschluss für Radwegplanung entlang der L5315

Grundsätzlich ist ein Radweg von Plaika in Richtung der Franz-Wieser-Brücke und dann nach Bergland geplant, der erste Teil bis zur Franz-Wieser-Brücke soll mit der Auflassung der Bahnübergänge in Edichenthal und Hagenau erfolgen, lt. ÖBB ist die Auflassung der Bahnübergänge für 2027 geplant. Der zweite Teil, entlang der Landesstraße L 5315 in Richtung Gemeinde Bergland, soll heuer mit der Verbreiterung der Landestraße erfolgen. Mit

der Straßenbauabteilung erfolgte bereits die ersten Gespräche, um die Umsetzung dieses Radweges abzustimmen und die rechtlichen Möglichkeiten zu klären. Weiters wurden auch schon die mündliche Zusage der Grundstücksbesitzer über die Grundverfügbarkeit eingeholt.



❖ Verwendung der KIP-Mittel

Die Ausbezahlten KIP-Mittel im Jänner 2025 wurden aufgeteilt:

56.686,91 Euro PV-Projekt „Gemeindezentrum“KIP 23
45.340,36 Euro Brunnengebäude Kendl BA 15KIP 25
41.272,60 Euro Brunnengebäude Kendl BA 15KIP 23

Vortrag mit OA Dr. Paumann: „Fit ein Leben lang“



BERGLAND | Unter großer Teilnahme fand im Gemeindeamt Bergland der Vortrag statt. Er hatte kabarettistische Züge und wurde von OA Dr. Paumann äußerst humorvoll präsentiert. Mit pointierten Beispielen gelang es ihm, ernste Gesundheitsfragen leicht verständlich und unterhaltsam zu vermitteln. Wichtig seien tägliche Bewegung an der frischen Luft, regelmäßiges Krafttraining sowie ausgewogene Ernährung. „Esst's wenig aber was G'scheids, bewegt's eich, dann bleibt's Herzerl gsund und die Augen leuchten“, motivierte er das Publikum. Er schloss mit einem Appell: „Turne bis zur Urne!“ Der Abend zeigte eindrucksvoll, wie sich Gesundheitswissen, Humor und Lebensfreude zu einer mitreißenden Präsentation verbinden lassen.

TOP QUALITÄT!



*Modernes Kühllager
Handsortierung*

Unsere Erdäpfel sind ganzjährig in unserem Ab-Hof-Selbstbedienungsladen in Kendl 35, im Petzladen, in der Käsehütte Oberegging, bei SPAR Prauchner und der Billa Plus in Wieselburg erhältlich.

Zur Auswahl stehen die Sorten DITTA, SIMONETTA (speckig) und BOSCO (mehlig). Diese sind in 2,50 kg – 5 kg – 10 kg Säcken abgepackt. Auf Wunsch sind auch 25 kg Säcke erhältlich.

*Auf Deinen Einkauf freut sich
Familie WIESENER
Kendl 35, 3254 Bergland*

IN-REGION-TAXI: ÄNDERUNGEN



Von links: Bgm. Franz Rafetzeder, Vizebgm. Josef Nestinger, Harald Plank, Bgm. Josef Leitner, Bgm. Walter Wieseneder

Mit 1. Februar 2026 übernahm die Firma **Harald Plank**, ein in der Region bestens bekanntes Unternehmen aus Bodensdorf (Wieselburg-Land), den Betrieb des Taxiangebotes. Die Eckdaten bleiben unverändert, einzig die **Telefonnummer hat sich geändert**. Auch bei den **Betriebszeiten** kommt es zu **Anpassungen**.



- **2,- Euro pro Fahrt**
- **Kinder unter 6 Jahren in Begleitung kostenlos**
- **4,- Euro Sondertarif** zum Bahnhof Ybbs-Kemmelbach

Montag bis Freitag: 8.30 – 11.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

In den Sommerferien wird der Betrieb auf drei Werktage pro Woche reduziert.

Neue Telefonnummer: 0664 32 40 916



Anmeldung:
bis 17.4.2026
unter www.baeuerinnen-noe.at/nr/3-0094652
oder telefonisch unter 05/025941183
(BOK Bildungssekretärin)

Was ist der „Gesundheits-EMIL“?

EMIL steht für Elektromobilität im ländlichen Raum.

Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer sind im Rahmen eines Vereines organisiert und befördern Personen mittels Elektrofahrzeugs zu ihren gewünschten Zielen und/oder nach Hause.



Von links: GR Manuel Haydn-Wurm, Bgm. Walter Wieseneder, Frau Bgm.ⁱⁿ Lisbeth Kern, GR Reinhard Stürzl, Bgm. Josef Leitner, Bgm. Franz Rafetzeder

Warum „Gesundheits-EMIL“?

Innerhalb der InRegion können die Bürgerinnen und Bürger sehr kostengünstig das InRegions-Taxi nutzen. Es gibt jedoch, gerade für die ältere Bevölkerung, einen hohen Bedarf an Fahrtmöglichkeiten zu Zielen außerhalb der InRegion, insbesondere zu Gesundheitseinrichtungen (Fachärzte, Krankenhäuser, Therapie- oder Diagnosezentren, ...). Diesen Bedarf soll der Gesundheits-EMIL künftig für die BürgerInnen der InRegion abdecken.

Wie nutzt man den Gesundheits-EMIL?

Um dieses Service zu nutzen, ist eine Mitgliedschaft im Verein „Gesundheits-EMIL für die InRegion“ notwendig. Es wird zeitnah die Möglichkeit geben, Anmeldeformulare online auszudrucken bzw. werden auch auf den jeweiligen Gemeindeämtern Anmeldeformulare erhältlich sein (Formulare sind gerade noch in Bearbeitung). Diese können dann ausgefüllt auf den Gemeindeämtern abgegeben werden. Ist man Mitglied, können Fahrten zu Gesundheitseinrichtungen außerhalb der InRegion ge-

bucht werden - von Montag bis Freitag, 07:30 bis 19:30 Uhr. Die Buchung der Fahrten erfolgt telefonisch oder online, über die Buchungsplattform „Emilio“. Fahrten können frühestens zwei Wochen vor bzw. spätestens zwei Stunden vor Fahrtantritt gebucht werden.

Was kostet die Nutzung und wie wird abgerechnet?

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 25,- Euro/Jahr für Erwachsene und 15,- Euro/Jahr für Kinder von 6 bis 15 Jahren. Kinder unter 6 Jahre fahren gratis.

Pro Fahrtstrecke ist dann noch eine günstige Pauschale zu entrichten, die sich nach den gefahrenen Kilometern richtet (genaue Preisdarstellung noch nicht endgültig fixiert, voraussichtlich 5,- bis 15 km, 7,- bis 25 km, 9,- bis 35 km = maximale Fahrtstrecke). Die gesammelten Fahrtenkosten werden monatlich direkt per Einzugsermächtigung überwiesen. Alternativ gibt es die Möglichkeit, sich einen gewissen Betrag auf das EMIL-Konto zu laden und die Fahrten so zu bezahlen.

Wer kann den Gesundheits-EMIL nutzen?

Prinzipiell können alle Bürgerinnen und Bürger mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in der InRegion den Gesundheits-EMIL nutzen.

Wichtig zu beachten: Der Gesundheits-EMIL ist kein Dienst zur Krankenbeförderung oder gar ein Rettungsdienst!

Personen die das Service nutzen, sollten in der Lage sein (mit geringer Hilfestellung) selbstständig in das Auto ein- und aussteigen. Außerdem müssen sie am Ziel ihrer Fahrt selbst zurechtkommen – die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer sind nur für den Transport zuständig. Sollten Personen die Begleitung einer persönlichen Betreuungsperson in Anspruch nehmen, kann diese kostenlos mitfahren. Hilfsmittel (z.B. Rollator) können natürlich auch mitgenommen werden.

Wann startet der Gesundheits-EMIL?

Der genaue Starttermin ist noch nicht fixiert, wird aber sehr voraussichtlich Anfang Mai sein. Dies hängt noch von organisatorischen Begebenheiten ab (Lieferung Auto und bedrucken lassen, Einschulung Fahrer/innen, ...).

Kann ich mich ehrenamtlich als FahrerIn beteiligen?

Ja, interessierte sind herzlich willkommen!

Es wird kein eigener PKW benötigt, denn die Anschaffung eines neuen Skoda Elroq wurde in Kooperation der vier InRegionsgemeinden bereits in die Wege geleitet. Außerdem können die Dienste, je nach freier Zeit, bequem und einfach über die Buchungsplattform selbst eingetragen werden. Natürlich gibt es hierfür zuvor eine genaue Einschulung.

Info: DGKP Manuel Haydn-Wurm, BSc
Community Nursing - Wieselburg
0660/1555174
community-nursing@wieselburg.at

Finanziert durch das Land NÖ ♦

Amtsleiter Franz Riesenhuber - 40. Geburtstag



BERGLAND | Unser Amtsleiter Franz Riesenhuber feierte seinen 40. Geburtstag. Bürgermeister Walter Wieseneder, der Gemeinderat und die Bediensteten wünschten von Herzen alles Gute, viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.



*40 Jahre Franky –
kaum zu glauben aber wahr,
Amtsleiter mit Verstand, Humor
und manchmal ohne Haar.
Franky macht seinen Job als Amtsleiter gern,
bei jedem Problem sagt er
„Wird scho wern“.*

Julia Frilles - 40. Geburtstag



Von links: Alexandra Koll, Anita Franz, Cornelia Handl, Julia Frilles, Bgm. Walter Wieseneder, Manfred Schönbichler, Josef Haselberger, Mario Scheuchelbauer, Franz Riesenhuber

BERGLAND | Julia Frilles, unsere Betreuerin im Kindergarten, feierte ihren 40. Geburtstag. Zu diesem Jubiläum gratulierten Bürgermeister Walter Wieseneder sowie das gesamte Gemeindeteam herzlich. Wir bedanken uns bei Julia für ihr tägliches Engagement, ihre Herzlichkeit und ihren wertvollen Einsatz für unsere jüngsten Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner. Für ihr neues Lebensjahr wünschen wir Glück und Gesundheit und viele schöne Momente.

ACHTUNG: Hinweis zur Poolbefüllung

Der Sommer ist nicht mehr weit und viele von Ihnen bereiten sich darauf vor, ihre Pools für die Badesaison zu füllen. Wir möchten jedoch auf eine wichtige Angelegenheit hinweisen, die die Wasserversorgung unserer Gemeinde betrifft.

Um eine sichere Wasserversorgung für alle zu gewährleisten, bitten wir alle Poolbesitzer, ihre Poolbefüllung im voraus bei der Gemeinde zu melden. Dies hilft uns, die Wasserentnahme besser zu koordinieren und Engpässe in der Wasserversorgung zu vermeiden.

Bitte kontaktieren Sie uns unter 0 74 16 54 900.

Ihre Mithilfe ist entscheidend, um die Wasserversorgung in unserer Gemeinde zu sichern.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.



CARDO

ist eine gemeinnützige GmbH für Jugendliche mit psychosozialen Unterstützungsbedarf in Landfriedstetten 5.

Cardo stellt selbstgemachte Geschenkideen oder Mitbringsel her und bietet diese gegen eine freiwillige Spende auf dem Gemeindeamt zum Verkauf!

Vielleicht brauchen Sie ja noch ein Ostergeschenk!

Unsere älteste Gemeindegängerin Maria Fischhuber feierte den 100. Geburtstag



Jubilatin Maria Fischhuber mit Bezirkschauptfrau Daniela Obleser und Bürgermeister Walter Wieseneder



Jubilatin Maria Fischhuber mit den Gratulanten.
Von links: Eva Holzer (Senioren), Bezirkschauptfrau Daniela Obleser, Bgm. Walter Wieseneder, Roman Riegler und Josef Doppler (beide Bauernbund)

SCHWANNERFELDEN | Unsere älteste Gemeindegängerin Maria Fischhuber feierte im Februar ihren 100. Geburtstag - ein ganzes Jahrhundert voller Erinnerungen und Lebensweisheit.

Bezirkschauptfrau Daniela Obleser und Bürgermeister Walter Wieseneder gratulierten herzlich und wünschten viele weitere Jahre in Glück und Gesundheit. Die Obfrau der NÖ Senioren Eva Holzer und die Bauernbundvertreter Josef Doppler und Roman Riegler schlossen sich den Glückwünschen an. Auch der Kirchenchor stellte sich mit einigen Ständchen bei ihrer langjährigen Sängerin ein. Maria Fischhuber kam mit 12 Jahren zum Kirchenchor und war mehr als 70 Jahre treues Chormitglied.



Der Kirchenchor überraschte die Jubilatin und gratulierte recht herzlich. Maria Fischhuber kam mit 12 Jahren zum Kirchenchor und war mehr als 70 Jahre treues Chormitglied.



GESUNDES BERGLAND

Bitte um Anmeldung:
Cornelia Großmann
zertifizierte Yogalehrerin
0676/4208700
cornelagrossmann3009@gmail.com

GESUNDES BERGLAND

Ich lade dich zu
- sanften, kräftigenden,
öffnenden Flows
- wohltuenden Atemübungen
und
- tiefer Entspannung
ein

Turnsaal des Kindergartens Bergland
17:30 Uhr 19:00 Uhr
10 Einheiten - € 135,- 10 Einheiten - € 135,-
oder Einzeleinheiten à € 16,-
16.4., 23.4., 30.4., 7.5., 13.5., 20.5., 28.5., 3.6., 11.6., 18.6.2026

Yin-Yang-Yoga

Bitte um Anmeldung bei
Cornelia Großmann
zert. Yogalehrerin
0676/4208700

Die Einheiten beginnen
sanft mit Yin-Yoga,
fließen ins bewegte
Yang-Yoga
und enden wieder im
entspannten Yin-Yoga

€ 19,-/Einheit
€ 85,- bei Anmeldung
von
5 Einheiten
à ca. 90 Minuten

Die Einheiten finden zu den Jahreszeiten
Frühling, Sommer, Spätsommer, Herbst und
Winter statt:
9.4., 25.6., 3.9., 22.10.2026, 7.1.2027 - 18:30 Uhr

Ort: Turnsaal des Kindergarten Bergland

Hilfsmittel bitte selber mitbringen,
Blöcke und Gurte sind vorhanden

„Gesunde Gemeinde“ feiert 10-jähriges Jubiläum

Ein besonderes Jubiläum verdient einen besonderen Abend!

BERGLAND | Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der „Gesunden Gemeinde“ lud der Arbeitskreis am 6. März zu einem **Kabarettabend mit Ingo Vogl** in die Berglandhalle. Rund 220 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und erlebten einen unterhaltsamen Abend mit dem Jubiläumsprogramm „G’sundheit – Das g’sunde Kabarett der anderen Art“.

Der Kabarettist – zugleich ausgebildeter Diplom-Sozialarbeiter und Rettungssanitäter – nahm das Publikum auf eine humorvolle Reise durch seine Erlebnisse aus dem Rettungsdienst mit. Mit viel Charme und Witz griff er Themen wie Alkohol, Rauchen, Sex, Drogen, Demenz und den Umgang mit digitalen Medien auf. Dabei gelang es ihm, auch ernste Inhalte verständlich und pointiert zu vermitteln. Er griff auch das „Nikolaus-Phänomen“ pointiert auf: Einerseits tritt der Nikolaus besonders freundlich auf und bringt Geschenke, andererseits nimmt er den Kindern den Schnuller weg – eine Aufgabe, die eigentlich den Erwachsenen zukommen sollte. Schließlich steht der heilige Nikolaus ursprünglich für bedingungsloses Schenken. Dieser Widerspruch sorgte für viele Lacher, regte gleichzeitig zum Nachdenken an.

Die „Gesunde Gemeinde“ blickt auf zehn erfolgreiche Jahre zurück. Doch bereits seit 2005 wurden über das „BhW Bergland“ zahlreiche Gesundheitsveranstaltungen organisiert. Von Beginn an federführend engagiert war **Alfred Luger, der viele hochkarätige Vortragende nach Bergland holte** – darunter Dr. Schmatz, Dr. Perner und Barbara Pachel-Eberhart. Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für sein langjähriges Engagement im Arbeitskreis des „BhW Bergland“ und der „Gesunden Gemeinde“ verlieh Bürgermeister Walter Wieseneder ihm im Namen des Gemeinderates das **Silberne Ehrenzeichen**.



Von links: Bgm. Walter Wieseneder, Alfred Luger und gf GR Anja Handl

Lebenswertes Bergland

ium



Für das passende Rahmenprogramm sorgte der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde mit gesunden Snacks, erfrischenden Getränken und einem Rückblick auf zehn Jahre engagierte Gesundheitsarbeit in Bergland. Gf Gemeinderätin Anja Handl, zuständig für die Gesunde Gemeinde, nutzte den feierlichen Anlass, um allen Unterstützerinnen und Unterstützern ihren herzlichen Dank auszusprechen. Ein besonderer Dank galt den Hauptsponsoren sowie den Sponsoren der Tombola, die mit ihrer großzügigen Unterstützung wesentlich zum Gelingen der Jubiläumsveranstaltung beigetragen haben.

Ein Dankeschön richtete sie außerdem an die Regionalberaterin Andrea Hebesberger, die dem Arbeitskreis eine Dankesurkunde der Initiative „Gesunde Gemeinde“ überreichte. Diese Auszeichnung würdigt die mittlerweile zehn Jahre engagierte und kontinuierliche Arbeit des Arbeitskreises für Gesundheit, Bewusstsein und Lebensqualität in der Gemeinde.

AL Stv. Cornelia Handl

Arbeitskreistreffen

22. April 2026, 19 Uhr | Gemeindeamt Bergland

Wir freuen uns auf Anregungen und neue Ideen!

Herzlichen Dank

Hauptsponsoren

Raiffeisen Lagerhaus Bergland

Haubenberger GmbH

Nussland GmbH

Tombola und Goody Bag Sponsoren

Raiffeisen Lagerhaus Bergland

Apotheke Meridian

Anton Kittel Mühle Plaika

Leiberwerkstatt Karina Lasselsberger

Irene Mayrhofer

Familie Wieseneder

W-Tec - Waidhofer und Winkler GmbH

Familie Graf

Moser Wurst

Sonja Scattolin

Käsehütte Oberegging

Bäckerei Weinberger

Reifen Nemetz

Lisa Tober, Fußpflege

Erika Langmann, Fußpflege

Anna Pinter, Fußpflege

Michael Kaltenbrunner

Familie Mayer

Gasthaus Plaikawirt

Kerndlerhof

Kierberger GmbH

Obst & Gemüse Moser

Clemens Gepar - Forever

Cardo GmbH - Menschen mit bes. Bedürfnissen

Annatsberger Obsthof - Fam. Halmetschlagler

Nussland



Kaiserwetter beim 11. Bergland-Schitag



BERGLAND | 50 begeisterte Bergländerinnen und Bergländer machten sich am 17. Jänner auf nach Hinterstoder, um gemeinsam den bereits 11. Bergland-Schitag zu erleben. Bei strahlend blauem Himmel und winterlichen Temperaturen, genossen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen traumhaften Schitag mit genialer Bergkulisse und in geselliger Gemeinschaft. Beim Après-Ski ließ man den unfallfreien Schitag bei einem kühlen Blonden und bester Stimmung schwungvoll ausklingen.

Bergland-Schnapsen 2026



BERGLAND | Beste Stimmung beim Berglandschnapsen, das am Faschingsamstag im Gasthaus Plaikawirt stattfand. 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung, um den besten Schnapsen, die beste Schnapslerin der Gemeinde zu ermitteln. Nach spannenden Partien standen die diesjährigen Gewinner fest: Hermann Pöchhacker (2.v.l.), Heinz Großböck (li.) und Anton Scheuchelbauer (3.v.l.) konnten sich an die Spitze spielen. Hervorragend organisiert wurde das Event wie jedes Jahr von Anni Scheuchelbauer.

15. bis 17. Mai



Musikfest Schloss Weinzierl 2026

Unter dem Motto „Zauberhaft“ steht das 17. Musikfest unter der künstlerischen Leitung dem Altenberg Trio Wien.

Das Klaviertrio Es-Dur Hob. XV-29 im Eröffnungskonzert zeigt die Magie der kompositorischen Meisterschaft von Joseph Haydn. Die Vertonung von Goethes Gedicht „Der Zauberlehrling“ durch Paul Dukas, die Ouvertüre zur Oper „Abu Hassan“ von Carl Maria von Weber nach einem Märchen aus „Tausendundeine Nacht“ sowie Robert Schumanns Märchenerzählungen op. 132 und viele mehr werden Sie „magisch“

in ihren Bann ziehen. International renommierte Künstler wie die rumänische Geigerin Ioana Cristina Giocea, der deutsche Geiger Robert Einenkel, der deutsche Klarinetist Thorsten Johanns, die japanische Bratschistin Tomoko Akasaka und der österreichische Pianist Avo Kouyoumdjian musizieren gemeinsam. Die bekannte Ö-1 Moderatorin Stephanie Maderthaler wird durch das Programm des Musikfests führen.

Kartenbestellungen

T: +43 (0) 664 102 11 98

MO-FR 7:00-12:00 und DI 13:00-19:00 Uhr

Ö-Ticket : www.oeticket.com



Robert Einenkel



Tomoko Akasaka



Peter Somodari



Ioana Cristina Giocea



Thorsten Johanns

WISSENSWERTES...

FSME-Impfaktion 2026



Die Gemeinde Bergland bietet heuer die Zeckenschutzimpfung gemeinsam mit der Marktgemeinde Petzenkirchen und unserer Gemeindeärztin Dr. Yasmin Zedan an. Dies ersetzt die in den letzten Jahren angewendete Gutscheinkampagne. Jene Personen, die 2025 die 1. und 2. Teilimpfung erhalten haben, können sich jetzt der zu einem vollen Impfschutz erforderlichen 3. Impfung unterziehen. Weiters besteht die Möglichkeit einer Auffrischungsimpfung (Intervall: Erste Auffrischungsimpfung nach fünf Jahren, weitere Auffrischungen alle fünf Jahre; für Personen ab dem 60. Lebensjahr alle drei Jahre bzw. nach Titerbestimmung) und auch bisher nicht geimpfte Personen können im Rahmen dieser Aktion mit der 1. Teilimpfung beginnen.

Die Impfung findet am

Dienstag, den 14. April 2026, um 18 Uhr im 1. Stock der Marktgemeinde Petzenkirchen statt.

Für jene Personen, die mit der 1. Teilimpfung beginnen, wird ein Impfpass ausgestellt.

Anmeldung bis spätestens Montag, 13. April 2026 möglich!

Das Impfhonorar für die FSME-Impfung, welches beim Arzt zu bezahlen wäre, wird von der Gemeinde Bergland übernommen. Diese Aktion kann von allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern der Gemeinde Bergland in Anspruch genommen werden.

Den Impfstoff müssen Sie selbst in einer Apotheke kaufen und zum Impftermin mitnehmen.

Zur Impfung sind der Impfstoff, der Impfpass und die E-Card mitzubringen.

Anmeldung zur Zeckenschutzimpfaktion 2026

Adresse

Name	1. Teilimpfung	3. Teilimpfung	Auffrischung	Neuer Impfpass nötig	Kind bis 16 Jahre	Erwachsener
				<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
				<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
				<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Unterschrift

Blutspenden

Donnerstag, 14. Mai 2026

Gemeindezentrum Petzenkirchen

08.30 - 12.00 Uhr & 13.00 - 15.30 Uhr

Standorte für Defibrillatoren

- Gemeindeamt Bergland**

Bergland 1, 3254 Bergland

- Carport Johann und Ludmila Winkler**

Kolm 9, 3254 Bergland

- Dorfhaus Dürnbach**

Dürnbach 50, 3254 Bergland

- ÖAMTC Autobahnstation Richtung Wien**

Oberegging 54, 3254 Bergland



Auflösung der Fotos des Bergland-Kalenders 2026



Jänner: Moserleith Dürnbach, Dürnbachler Weitblickweg

Februar: Drohnenaufnahme Dürnbach, Blickrichtung von Grossa Richtung Wieselburg

März: Marterl Moserleith Dürnbach, Dürnbachler Weitblickweg

April: Ausblick von Zelkinger Aussichtsplattform, Blickrichtung Höhenberg

Mai: Kapelle mit 3 Linden Rosenau, Blickrichtung Wieselburg

Juni: Drohnenaufnahme Landfriedstetten und Wohlfahrtsbrunn, Blickrichtung Plaika Richtung Höhenberg

Juli: Kapelle Weinzierberg, Blickrichtung Polln

August: Feldrain in Dürnbach

September: Erlaufau bei Wohlfahrtsbrunn

Oktober: Drohnenaufnahme Holzring mit Persenbeuge im Hintergrund

November: Mostbirnenbaum in Wocking, Blickrichtung Wohlfahrtsbrunn

Dezember: Bankerl oberhalb der Siedlung in Dürnbach neben der Straße Richtung Grossa

Annatsberger
Obsthof

Unsere Familie. Unser Hof. Unsere Leidenschaft.

Wir -Anna & Matthias- leben mit 3 Generationen auf unserem Vierkanthof in Annatsberg und bewirtschaften mit Leidenschaft unsere Streuobstwiesen. Unterstützt von unseren Familien entsteht so ein echtes Herzensprojekt, das Natur, Genuss und Handarbeit miteinander verbindet.

Unsere Produkte werden direkt bei uns gepresst und verarbeitet und sind ab Hof erhältlich. Gerne sind wir auch telefonisch für Bestellungen oder Anfragen erreichbar.

Wir freuen uns über euren Besuch!
Familie Anna & Matthias
Halmetschlager

Annatsberg 6
3254 Bergland
0660 / 76 76 415

FIRSTLOVE

Braut- und Abendmode Diana Saroni



Tauche ein in das besondere First love-Erlebnis und entdecke, warum uns bereits Tausende von Bräuten ihr Vertrauen geschenkt haben. Unser herzliches und erfahrenes Team aus professionellen Stylistinnen begleitet dich mit Feingefühl, Leidenschaft und einem sicheren Gespür für Stil.

Unser Ziel ist es, dir nicht nur ein Kleid zu zeigen, sondern dir eine unvergessliche Erfahrung zu schenken – und dich auf deiner Reise zu deiner ganz persönlichen Traumhochzeit liebevoll zu unterstützen.



BRAUTSALON FIRSTLOVE

Dürnbach 9 • 3254 Bergland

<https://www.firstlove-brautkleider.com/>

diana.saroni@gmail.com? • 0 699 / 191912 95

ENTDECKE UNSERE WUNDERSCHÖNE WELT
im niederösterreichischem Bergland.

Familie in Bewegung

BERGLAND | In den Wintermonaten bot „Familie in Bewegung“ wieder einmal pro Woche eine Stunde Bewegung an abwechslungsreichen Gerätelandschaften im Turnsaal der Volksschule an.

Die ganze Familie – von den Kleinsten über Eltern bis zu den Großeltern – bewegte sich gemeinsam, hatte viel Freude und Spaß, lernte Neues und wuchs dabei über sich hinaus.

Ein aufrichtiger Dank gilt den beiden, ebenfalls ehrenamtlichen, Helferinnen Katrin Gruber und Kerstin Biber für ihr engagiertes Mitwirken und ihre kreativen Turnstunden. Ich freue mich sehr über das 10-jährige Bestehen von „Familie in Bewegung“ und auch darüber, dass sich immer wieder tolle Eltern finden, die mich bei diesem Projekt unterstützen.

Gf GR Anja Handl



NÖ Senioren



Viel Spaß beim Schnapsen.



Ein gelungener Faschingsnachmittag.



Der Vorstand wurde bei der Jahreshauptversammlung neu gewählt.

Faschingsnachmittag

Wie jedes Jahr im Fasching laden wir unsere Mitglieder zu einem gemütlichen Nachmittag ein. Für eine Tombola konnten wir fast 180 Preise zusammentragen. Ein Sketch mit Florian Schedelmayer und Obfrau Eva Holzer über das Thema „Erbenschaft“ wurde dargebracht. Ein Dank gilt vor allem den vielen Helferleins, die immer zum Gelingen unserer Veranstaltung beigetragen.

Vereinsschnapsen

Mit Beginn der Fastenzeit organisierte unser Vorstand ein Vereinsschnapsen am 27. Februar 2026 im Gasthaus Nabegger. Preise gab es für die drei besten Herren und Damen und ein „Trostpflaster“ für jene zwei Mitspieler, die die wenigsten Pummerl gewinnen konnten. Aber jedem Spieler/Spielerin spendierte der Verein ein Freige-tränk als „Danke-schön“ für die Teilnahme.

Jahreshauptversammlung & Neuwahlen

Mit der alljährlichen Jahreshauptversammlung wurden auch Neuwahlen angesetzt. Der gesamte Vorstand mit Obfrau Eva Holzer wurde von den Mitgliedern einstimmig gewählt und ist somit wieder vier Jahre für den NÖ Senioren-Verein Bergland-Petzenkirchen tätig.

Obfrau Eva Holzer

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | In den vergangenen Wochen war in unserer Schule wieder viel los. Zahlreiche Projekte, Ausflüge, Veranstaltungen und besondere Unterrichtsaktivitäten haben den Schulalltag bereichert und für viele schöne und spannende Momente gesorgt. Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen waren mit großem Engagement dabei und konnten gemeinsam viele wertvolle Erfahrungen sammeln.

Hundeinsatz

Die 2a Klasse durfte kürzlich einen besonderen Besuch erleben: Feliz, ein angehender Therapiebegleithund, war zu Gast im Unterricht. Im gemeinsamen Gespräch wurde vermittelt, wie man Hunden sicher und respektvoll begegnet und ihre Körpersprache richtig deutet. Bei verschiedenen Leckerli-Spielen konnten die Kinder aktiv mitmachen und erfuhren spielerisch, wie wichtig Ruhe, Geduld und klare Signale im Umgang mit Tieren sind. Der Besuch war für alle eine schöne und lehrreiche Erfahrung und bleibt sicher in guter Erinnerung.



Besuch der Bäuerinnen

Ende Februar wurden die Kinder der 1. Klassen von den Bäuerinnen aus der Region besucht. Neben interessanten Informationen über die unterschiedlichsten Aufgaben der Bäuerinnen und Bauern gab es auch eine schmackhafte Jause. Wir bedanken uns herzlich bei den Bäuerinnen.



Meine Busschule

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen nahmen an der Verkehrssicherheitsaktion „Meine Busschule“ teil. Dabei wurden sie altersgerecht über das richtige Verhalten an der Bushaltestelle, beim Ein- und Aussteigen sowie über die Gefahren des toten Winkels informiert.



Durch anschauliche Erklärungen und praktische Beispiele lernten die Kinder, wie sie sich sicher im Umfeld von Bussen verhalten können. Die Busschule leistete damit einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit auf dem täglichen Schulweg.

Eislaufen am Faschingsdienstag

Am Faschingsdienstag ging es für die Schülerinnen und Schüler der 2., 3. und 4. Klassen nach Amstetten zum Eislaufen. Mit großer Begeisterung bewegten sich die Kinder auf dem Eis und konnten ihre Geschicklichkeit weiterentwickeln. Manche drehten bereits sicher ihre Runden, andere konnten ihre ersten Erfahrungen auf Kufen sammeln. Der sportliche Vormittag sorgte für gute Stimmung und war eine willkommene Abwechslung zum schulischen Alltag. Neben der Bewegung stand vor allem der gemeinsame Spaß im Mittelpunkt.



Mülltheater

Die 2. Klassen erlebten mit dem Umwelttheater AnTONNia eine unterhaltsame und lehrreiche Schulstunde rund um Mülltrennung und Recycling. Spielerisch und mit viel Humor vermittelte die Restmülltonne AnTONNia, wie wichtig der richtige Umgang mit Abfall ist. Das interaktive Theater begeisterte die Kinder und machte Umweltschutz anschaulich erlebbar.



nkirchen-Bergland

Skitag am Hochkar

Am 10. Februar verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen einen gemeinsamen Skitag am Hochkar. Kinder aller Könnensstufen – von Skianfängerinnen und Skianfängern bis zu fortgeschrittenen Skifahrerinnen und Skifahrern – kamen dabei auf ihre Kosten. Während die Anfängerinnen und Anfänger erste Erfahrungen auf den Skiern sammeln konnten, festigten die Fortgeschrittenen ihr Können und gewannen zusätzliche Sicherheit auf der Piste. Bei perfekten Bedingungen und guter Stimmung wurde der Skitag zu einem sportlichen Highlight in diesem Schuljahr.



Schulfasching

Am Rosenmontag kamen viele Kinder verkleidet in die Schule. Bei starkem Schneefall und lustigem Treiben durften die Kinder der 1. und 2. Klassen eine Stunde mit den „Ozobots“ arbeiten. Die 4. Klassen erlebten einen spannenden Workshop unter dem Motto „Robo-Wunderkind“. In den 1. Klassen gab es am Faschingsdienstag als Abschluss der Faschingszeit einen Pyjamatag mit Kino und lustigen Spielen. Die gesamte Schule erhielt leckere Krapfen von der Bäckerei Haubis, wofür wir uns ganz herzlich bedanken.



Sichere Schwimmerinnen und Schwimmer

Die beiden dritten Klassen verbrachten ihre Schwimmwoche im Hallenbad Oberndorf und erlebten dort bewegungsreiche Tage. Mit viel Freude und Motivation wurde täglich trainiert, gelacht und natürlich auch geplätscht. Zum Programm zählte außerdem das Absolvieren von Schwimmbzeichen, das von vielen erfolgreich gemeistert wurde. Im Mittelpunkt standen vor allem der Spaß an der Bewegung und das sichere Verhalten im Wasser. Durch gezielte Übungen gewannen die Kinder weiter an Sicherheit und Selbstvertrauen. Wir bedanken uns bei der Schulgemeinde für die Übernahme der Kosten.



Unterstützung der Klassenelternvertreterinnen

Ein großes Dankeschön an unsere engagierten Elternvertreterinnen für die tollen Lernspiele, die sie für alle Klassen gespendet haben. Mit Ihrer Unterstützung bereichern Sie den Unterricht auf eine spielerische Weise und tragen dazu bei, dass die Kinder mit Freude lernen und neue Fähigkeiten entwickeln können. Vielen Dank für Ihren Einsatz im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler.



Wir hoffen, dass Ihnen die kleinen Einblicke in unser Schulleben gefallen haben und bedanken uns bei allen, die mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung zu diesen gelungenen Aktivitäten beigetragen haben. Schon jetzt freuen wir uns auf viele weitere spannende Projekte und schöne gemeinsame Momente in den kommenden Wochen und Monaten.

Schulleiterin Karin Simoner

Kindergarten Bergland

BERGLAND | Im Jänner und Februar 2026 nutzten die Kindergartenkinder die winterliche Jahreszeit für vielfältige Bildungsangebote im Haus und in der Natur.



Experimente im Schnee.



Cremerutsche – ein besonderes Angebot für alle Sinne.



Generationsübergreifendes Miteinander beim Besuch des Seniorenbundes.

Die schneereichen Tage boten viele Möglichkeiten, die Natur aktiv zu erleben. Ergänzt wurden diese Erfahrungen durch Begegnungen mit dem Seniorenbund, Bewegungsangebote wie die Cremerutsche, Faschingsaktivitäten sowie den Besuch von Pastoralassistent, Lukas Kaminsky, rund um den Aschermittwoch. Anfang März erweiterten zudem zwei Besuche der Bücherei Wieselburg die Bildungsangebote im Bereich der Sprache. Ziel dieser Angebote war es, den Kindern vielfältige Erfahrungsräume zu eröffnen. Das Spielen im Schnee, das Miteinander mit älteren Menschen, gemeinsames Feiern sowie das Kennenlernen von Traditionen und Büchern stärkten soziale Kompetenzen und machten Gemeinschaft erlebbar. Aus pädagogischer Sicht ergaben sich daraus zahlreiche Lernmöglichkeiten:

- Die Bewegung im Schnee förderte Motorik und Körperwahrnehmung.
- Der Austausch mit Seniorinnen und Senioren unterstützte soziales Lernen.



Beim „Verkehrt-Tag“ wird auf umgedrehten Tischen gejausnet.



Kreatives Malen mit den Füßen.

Der „Alles-verkehrt-Tag“ am Rosenmontag, bei dem Gewohntes auf den Kopf gestellt wurde, regte kreatives Denken und Perspektivenwechsel an.

Am Faschingsdienstag durften die Kinder in ihren eigenen Kostümen in den Kindergarten kommen und im gemeinsamen Spiel neue Rollen ausprobieren.



Gemeinsames Singen gegensätzlicher Liedinhalte.

Der Besuch von Pastoralassistent, Lukas Kaminsky, stand im Zeichen des Aschermittwochs und vermittelte den Kindern die Bedeutung dieses Tages sowie das Symbol des Aschekreuzes auf kindgerechte Weise.



Lukas Kaminsky erklärt die Bedeutung des Aschermittwochs.

Der Besuch der Bücherei Wieselburg weckte zusätzlich Freude an Geschichten und unterstützte die Sprachentwicklung.

Auch weiterhin möchten wir den Kindergarten als Ort des gemeinsamen Entdeckens gestalten. Mit Blick auf die kommende Osterzeit werden dabei Themen wie Neubeginn, Gemeinschaft und Traditionen kindgerecht aufgegriffen.



Besuch der Bücherei mit Hermine Köberl und Else Zettel.

Das gesamte Kindergarten team wünscht allen ein frohes Osterfest!

Kindergartenleiterin
Manuela Harrauer



MarktMusikkapelle Petzenkirchen-Bergland



FRÜHLINGS- Konzert

18. APRIL 2026

um 19:00 Uhr
Pfarrkirche
Petzenkirchen

Abendkassa: €8,- | VVKarte: €6,-

Vorverkaufskarten sind in der Trafik Wenninger
und bei den Mitgliedern der MMK erhältlich.



Gemütlicher
AusKLANG
mit Umtrunk
und Imbiss am
Kirchenplatz.

Frühlingskonzert 2026

Wir, die MarktMusikkapelle Petzenkirchen-Bergland, proben schon fleißig, da wir am 18. April 2026 beim „Frühlingskonzert“ in der Pfarrkirche Petzenkirchen wieder unser Bestes geben.

Es ist schon eine Tradition geworden und so werden wir auch heuer wieder ein paar flotte, aktuelle Stücke spielen, aber auch Filmmusik und Austropop.

Ensembles aus unseren Reihen werden das Programm wieder abwechseln und so wird es heuer ein Schlagwerkensemble und ein Hohes-Blech-Ensemble sein. Michael Ungerböck auf der Kirchenorgel darf natürlich auch nicht fehlen. Wir freuen uns darauf, unser musikalisches Können mit euch zu teilen.

Herzlichen Glückwunsch zum Musikernachwuchs

Bei unserer jungen Kapelle konnten wir wieder einen ganz jungen Musikernachwuchs begrüßen und so gratulieren wir herzlich unserer Marketenderin Nina Müllner mit ihrem Matthias zum neu geborenen **Johannes**. Bei dieser Gelegenheit stellten wir erstmals das MarktMusikkapelle-Petzenkirchen-Bergland-Geburts-Transparent auf. Während der Vorbereitung in den zahlreichen Proben hatten wir noch zusätzlich unser **Blutspenden**, die **Musikermesse** und die **Jahreshauptversammlung** – dieses Jahr wieder mit Neuwahlen.



Der neue Vorstand für die nächsten drei Jahre

- Obmann: Christian Rauner / Stv. Franz Handl
- Kapellmeister: Martin Gartner / Stv. Matthias Halmetschlager
- Kassier: Johannes Wieseneder / Stv. Markus Gartner
- Schriftführer: Maria Langeder / Stv. Selina Handl
- Stabführer: Franz Handl / Stv. Matthias Halmetschlager
- Jugendreferent: Alexander Rauner, Selina Handl
- Marketenderinnen: Sabine Rauner
- Uniformarchivar: Gerald Müllner
- Getränkereferent: Tobias Müllner
- Notenarchivar: Martin Gartner
- Musikanlage: Helmut Hofmarcher
- Beirat: Andreas Richter, Daniel Handl

Beim **Lumpenball**, beim **Schitag** in Hinterstoder und beim **Musikantenfußballturnier** in Oberndorf stärkten wir unsere Gemeinschaft.



Also – ich hoffe, wir sehen uns am **18. April 2026** um 19 Uhr beim **Frühlingskonzert in der Pfarrkirche**.

Mit musikalischen Grüßen Kapellmeister Martin Gartner

Fremdenverkehrsvereins Petzenkirchen-Bergland



Kindermaskenball

Das Jahr 2026 startete schwungvoll mit dem traditionellen Kindermaskenball am 18. Jänner im Turnsaal der Volksschule. Die engagierten Kinderfreunde sorgten mit Spiel, Musik und viel Einsatz für beste Unterhaltung und strahlende Kinderaugen. Auch unser Team war wieder mit vollem Einsatz dabei und verwöhnte die Gäste mit köstlichen Kuchen, Kaffee, Würstel und erfrischenden Getränken. Ein herzliches Dankeschön gilt den Verantwortlichen der Volksschule Petzenkirchen für die unkomplizierte Zurverfügungstellung des Turnsaales, die diese gelungene Veranstaltung erst möglich gemacht hat.

Blutspendeaktion

Am 15. März 2026 organisierten wir erneut die Blutspendeaktion im Gemeindeamt Petzenkirchen – ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender für ihre wertvolle Unterstützung!

Vorschau

Radpartie am 29. August 2026

Wir wünschen allen einen schönen und sonnigen Frühlingsbeginn!

Schriftführer Manuel Bramauer

COMEDY TRIFFT BRAT WURST

„20 JAHRE LIEBE & KERNÖL“

17. MAI 26
18:00 UHR

KERNÖL AMAZONEN

ERLAUF
Ybbsler Straße 9 | 3253 Erlauf
FESTZELT BEIM VEREINSHAUS

Ab 16:00 Uhr Musik & Unterhaltung mit den
Trachten & Instrumenten.
Der Reinerlös dient dem Ankauf von Trachten & Instrumenten.
Trachtenkapelle Erlauf
ZVR-Zahl: 647083443
Tischres. Erlauf
Ybbsstr. 9 | A-3253 Erlauf

WVK € 28,- | Abendkassa € 30,-
Kinder unter 14 Jahren FREI

WEITERE VORVERKAUFSSTELLEN:
Gemeinde Erlauf & bei allen aktiven Musikern
TISCHRESERVIERUNG: tkerlauf@gmail.com

KARTEN ONLINE BESTELLEN

CAROLINE ATANASIADIS **CHIDRUM MIRODEM-EL-GHEMILARST**

www.tke.at

Freiwillige Feuerwehr Petzenkirchen-Bergland



145. Jahreshauptversammlung und Neuwahlen

BERGLAND | Am Freitag, dem 16. Jänner 2026 fand die 145. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Petzenkirchen-Bergland im Landgasthof Bärenwirt statt. Insgesamt nahmen 88 Mitglieder an der Versammlung teil. Als Ehrengäste konnten die Bürgermeisterin der Marktgemeinde Petzenkirchen, Lisbeth Kern, Bürgermeister Walter Wieseneder von der Gemeinde Bergland, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Manfred Schmidl sowie VI Gerhard Etlinger begrüßt werden. Ebenso waren die Vizebürgermeister und Gemeinderäte beider Gemeinden anwesend.

Da in diesem Jahr die Neuwahlen des Feuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters im Mittelpunkt standen, wurden die Berichte der Sachbearbeiter zusammengefasst und schriftlich aufgelegt. Die Durchführung der Wahlen erfolgte durch die anwesenden Bürgermeister. Bei der Wahl zum **Feuerwehrkommandanten wurde HBI Florian Hauss** gewählt. Zum **Feuerwehrkommandanten-Stellvertreter wurde OBI Günther Kaltenhuber** gewählt. Beide nahmen die Wahl an und bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ein weiterer wichtiger Punkt der Tagesordnung war die Beschlussfassung des neuen Budgets, welches von der Mitgliederversammlung angenommen wurde. Ein besonderes Highlight des Abends stellte die feierliche Übergabe von Urkunden und Abzeichen an jene Kameradinnen und Kameraden dar, die beim Hochwassereinsatz 2024 im Einsatz standen. Damit wurde der außergewöhnliche Einsatz der Mannschaft entsprechend gewürdigt. Nach den Grußworten des Abschnittskommandos sowie der Bürgermeister wurde den Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit gedankt. Mit einem kurzen Ausblick auf das kommende Feuerwehrjahr wurde die Versammlung beendet.

Fotos : Christoph Stamminger

Manuel Nestinger



Freiwillige Feuerwehr Sarling



Der ehemalige Kommandant der Feuerwehr Sarling Martin Kohlhuber und das neue Führungsduo Kommandant Manuel Binderlehner und Stellvertreter Michael Sellmann (v. l.).

Jahreshauptversammlung und Neuwahlen

SARLING | Am Sonntag, den 11. Jänner 2026 fand im Gasthaus Mang in Ybbs die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Sarling statt.

Martin Kohlhuber stand für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Zum neuen **Kommandanten wurde Manuel Binderlehner** gewählt. Zu seinem **Stellvertreter wurde Michael Seelmann** gewählt. Als **Verwalter wurde wieder Markus Kohlhuber** bestellt.

Freiwillige Feuerwehr Kimmelbach



Jahreshauptversammlung und Neuwahlen

KEMMELBACH | Am 24. Jänner 2026 fand im Feuerwehrhaus Kimmelbach die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kimmelbach statt.

Als Ehrengäste konnten Bürgermeister Otto Jäger von der Gemeinde Neumarkt an der Ybbs, Bürgermeister Walter Wieseneder von der Gemeinde Bergland, der Leiter des Verwaltungsdienstes im Abschnittsfeuerwehrkommando Ybbs Gerhard Etlinger sowie Unterabschnittsfeuerwehrkommandant Jochen Kupfer begrüßt werden.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Neuwahl: **Johannes Scheuch wurde erneut zum Kommandanten** gewählt, **Robert Witt** übernahm neu das Amt des **Kommandant-Stellvertreters** und **Patrick Engl** wurde wieder zum **Verwalter** ernannt.

Die Ehrengäste gratulierten dem neu gewählten Kommando und dankten allen Mitgliedern für ihre hohe Einsatzbereitschaft sowie für die engagierte Jugendarbeit in der Feuerwehrjugend.



Tennisclub Haubis Petzenkirchen-Bergland



BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Auch wenn der Tennisplatz derzeit noch im Winterschlaf liegt, bleibt der Tennisclub Haubis Petzenkirchen-Bergland in Bewegung. Zwischen Vereinsarbeit, Nachwuchsförderung und sportlichen Highlights stimmt sich der Verein motiviert auf die neue Saison ein.

Generalversammlung setzt Kurs für die nächsten Jahre

Am 5. Jänner 2026 fand die 2. ordentliche Generalversammlung des TC Haubis Petzenkirchen-Bergland statt. Nach den eröffnenden Worten und dem Bericht von Obmann Hannes Pöchacker folgten Beiträge aus den Bereichen Finanzen, Sport und Jugendarbeit.

Dabei wurde das vergangene Vereinsjahr mit seinen sportlichen Leistungen in der Meisterschaft und den Aktivitäten im Nachwuchsbereich ausführlich beleuchtet.

Der bestehende Vorstand wurde von den Mitgliedern für die nächste Periode bestätigt. Die Bürgermeister der beiden Gemeinden, Lisbeth Kern und Walter Wieseneder, richteten wertschätzende Grußworte an die Anwesenden.

Ein sehr herzliches Dankeschön gilt allen Funktionärinnen und Funktionären für ihren Einsatz – ebenso allen Mitgliedern für ihr Kommen. Der Abend klang bei einem gemeinsamen Essen in geselliger Runde aus.

2. Bauer-Heli-Padelturnier

Am 28. Februar 2026 lud der Tennisclub Petzenkirchen-Bergland zum zweiten Bauer-Heli-Padelturnier auf die Anlage des TC Melk. Bereits am Nachmittag bekam die Vereinsjugend Gelegenheit, den Padel-Tennissport kennenzulernen – mit viel Neugier, ersten Ballwechseln und großer Begeisterung.

Am Abend ging es dann für die Erwachsenen in den Court. Spannende, zugleich faire Duelle sorgten für beste Stimmung. Am Ende gewann Ralph Krenn vor Reinhard Jurkovic. Platz drei teilten sich Michael Scheruga und Hannes Pöchacker – mit starken Auftritten und sehenswerten Rallyes.

Ein großer Dank gilt **Helmut Bauer für das Sponsoring** der Platzmiete sowie dem **Tennisclub Melk für die Gastfreundschaft** und die zur Verfügung gestellte Anlage. Der Verein freut sich bereits auf die nächste Auflage.

Ausblick auf die Tennissaison 2026

Schon bald wird auch zuhause aufgeschlagen: Mitte März werden die Plätze in Petzenkirchen-Bergland hergerichtet, sodass im April die ersten Bälle wieder übers Netz gehen können.

Bis bald am Tennisplatz!

Obmann-Stv. Stefanie Riegler

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- **Mobile Pflege & Betreuung**
Kosten / Förderungen: www.preisrechner.at
- **Essen zuhause & Notruftelefon**
- **Mobile Therapie** (Physio, Ergo)
- **Wohnen im Alter**
- **HausFußpflege****
- **24-Stunden-Betreuung***
- **Soziale Alltagsbegleitung** inkl. Gedächtnistraining
- **Beratung** (Pflegegeld, Demenz, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar
☎ 0676 / 8676
www.noe-volkshilfe.at



volkshilfe.

Frohe Ostern!

Die Angebote werden durch die mittelgroße und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822a, Tochter der Volkshilfe NO, oder in Kooperation mit 24-Stunden-Personalbetreuung (PBI) GmbH* erbracht. © März 2026

Mutter-Eltern-Beratung

Jeden zweiten Dienstag im Monat | 13 Uhr
Gemeinde Bergland | 1. Stock
hinteres Musikzimmer

14. April | 12. Mai | 9. Juni | 14. Juli | 8. September

13. Oktober | 10. November 2026

Mutterberatungsteam: OA Dr. Sonja Draxler

Sportverein Volksbank Haubis Petzenkirchen-Bergland

30. BSB-Personalservice Hallenmasters

Am Drei-Königs-Tag, Dienstag, den 6. Jänner 2026, ging das 30. BSB-Personalservice Hallenmasters des SV Volksbank Haubis Petzenkirchen-Bergland, vor einer tollen Zuschauerkulisse (290 Besucher) im Ybbser Freizeitzentrum über die Bühne. 10 Mannschaften aus der Region kämpften am Parkett um den begehrten Hallentitel. Mit einem 3:2 Sieg im Finale gegen den ASK Ybbs II, sicherten sich unsere Nachwuchsleute aus der Braustadt, der SC Raika TTI Group Wieselburg, den Titel. Der SVPB belegte den guten 5. Platz.

Der SV Volksbank Haubis Petzenkirchen-Bergland bedankt sich herzlich bei allen Zuschauern, teilnehmenden Mannschaften, Sponsoren sowie den zahlreichen freiwilligen Helfern, die dieses Turnier ermöglicht haben. Ohne euch wäre ein solches Sportfest nicht möglich! Schon jetzt freuen wir uns auf das 31. BSB-Personalservice Hallenmasters, das wieder traditionell am 6. Jänner 2027 stattfinden wird.



Erfolgreiche Hallensaison unserer Nachwuchsmannschaften

Unsere Nachwuchsmannschaften nahmen in den vergangenen Wochen an zahlreichen Hallenturnieren in der Region teil und konnten dabei ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellen. Besonders erfolgreich war unsere U10: Sie sicherte sich gleich zwei Turniersiege – beim Hallenturnier in Oberndorf sowie in Ardagger. Mit großem Einsatz, Teamgeist und viel Freude am Spiel begeisterten unsere jungen



Talente auf ganzer Linie. Wir gratulieren allen Spielerinnen und Spielern sowie dem Trainerteam herzlich zu diesen tollen Erfolgen und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Saison!

Start in die Frühjahrssaison

Nach einer langen und intensiven Vorbereitungsphase starten unsere beiden Mannschaften mit den Auswärtsspielen in Ferschnitz am 22. März 2026 in die Rückrunde der 1. Klasse West. Das erste Meisterschafts-Heimspiel findet am Sonntag, den 29. März 2026 gegen Neumarkt statt.

5. SVPB-Fußball-Frühsschoppen – ein Fixpunkt im Kalender

Am Sonntag, den 14. Juni 2026, laden wir euch herzlich zum 5. SVPB-Fußball-Frühsschoppen ein, das im Rahmen des Derbys gegen Steinkirchen stattfindet. Das Spiel ist gleichzeitig das letzte Spiel der Saison. Der Frühsschoppen hat sich mittlerweile zu einer festen Tradition entwickelt und ist aus unserem Vereinskalender nicht mehr wegzudenken. Ab 10:30 Uhr erwarten euch am Sportplatz wieder köstliche Grillhendl, saftige Koteletts und vieles mehr. Kommt vorbei, genießt das kulinarische Angebot und feuert unsere Mannschaft an – wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen!

Junior Cup 2025: Ein Tag voller Fußball und Spaß!

Am Samstag, den 27. Juni 2025, ist es wieder so weit – unser Jugendtag, der Junior Cup, findet auf unserer Sportanlage statt! Ab 9:00 Uhr dürfen wir spannende Turniere der U6, U8, U9 und U10 erleben. Kommt vorbei und unterstützt unsere jüngsten Talente!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und für die Kinder steht außerdem wieder die beliebte Hüpfburg der Volksbank Niederösterreich bereit – hier ist Spaß garantiert!

Obmann Jürgen Strohmair

Sportliche Erfolge

LEICHTATHLETIK: Zahlreiche Erfolge für Marie Schrittwieser

Ein ereignisreiches Jahr hat Marie 2025 hinter sich. In der, für sie neuen Altersklasse U18 erreichte sie bei den NÖ-Hallen-Landesmeisterschaften und bei den Hallen-Staatsmeisterschaften im Februar 2025 jeweils den 2. Rang in ihrer Paradesdisziplin, dem Kugelstoßen.

Da die Mehrkampfresultate aber eher bescheiden ausfielen, entschied sich Marie wegen der besseren Trainingsmöglichkeiten für einen Vereinswechsel nach St. Pölten (Sportunion). Nach einer Eingewöhnungsphase, mit einem 5. Platz bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften im Mehrkampf im Mai stellten sich aber bald darauf die erhofften positiven Effekte ein.



Auf zwei 6. Plätze im Diskuswurf und Kugelstoßen bei den Staatsmeisterschaften in Innsbruck im Juni, folgten zwei 2. Plätze (Speer und Kugel), ein 3. Platz (Weitsprung) sowie zwei 4. Plätze (Diskuswurf und Hürden) bei den NÖ-Landesmeisterschaften, die ebenfalls im Juni stattfanden. Nach der kurzen Sommerpause und einer intensiven Vorbereitung auf die Herbstsaison belegte Marie bei den U20-Staatsmeisterschaften in Vorarlberg den ausgezeichneten 2. Rang im Kugelstoßen. Aufgrund der sehr guten Entwicklung wurde sie in den NÖ-Landeskader für die Wurfdisziplinen (Kugel, Diskus) aufgenommen, und konnte beim Bundesländercup mit zwei 2. Plätzen ihre ansteigende Form bestätigen.



Beim letzten Saisonhöhepunkt, den Mehrkampf-Landesmeisterschaften im September, gelang ihr wieder der Sprung aufs Podest. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 4.093 Punkten holte Marie die Silbermedaille und kürte sich zur Vizelandesmeisterin. Um in der kommenden Saison den Sprung ganz nach oben zu schaffen, wird während des Winters weiterhin fleißig (5 bis 6 x pro Woche) trainiert. Mit den U18-Europameisterschaften in Rieti (Italien) steht im Juli 2026 ein besonderes Highlight an, für das es sich noch zu qualifizieren gilt.

Aber auch in der Halle konnte Marie heuer schon zahlreiche Erfolge verbuchen:

Staatsmeisterschaften U20 Kugelstoßen 2. Platz

Staatsmeisterschaften U18 Kugelstoßen 2. Platz, Weitsprung 3. Platz

Mehrkampf Staatsmeisterschaften U18 2. Platz

Landesmeisterschaften U18 Kugel 1. Platz

NÖ EISHOCKEY LANDESMEISTER: Drei Bergländer unter Amstettner Wölfen U10

Acht Mannschaften aus Niederösterreich kämpften am 8. März in der Eishalle Amstetten um den Titel des NÖ Landesmeister in der U10 Nachwuchs-Liga. Nach dem zweiten Platz im Grunddurchgang kämpften sich die Wölfe in einem spannenden Halbfinalspiel gegen den UEC Mödling ins Finale, das sie schlussendlich souverän mit 6:2 gegen Klosterneuburg gewannen.

Alle Teams haben die ganze Saison im Training sowie bei den Turnieren Eifer und Teamgeist bewiesen – so viel Einsatz wurde vom NÖ Eishockey Landesverband mit Medaillen für jedes Kind belohnt. Die besten drei Mannschaften – 1. Amstetten, 2. Klosterneuburg, 3. Stockerau – durften die Siegpokale mit nach Hause nehmen. Die drei Königstettner Spieler sind stolz auf ihre Leistung: Vinzent und Jonas Groll hielten auf dem Feld ihre Gegner in Schach und sorgten für Tore, während Jakob Graf als Goalkeeper viele Schüsse erfolgreich parierte. Ein großartiger Abschluss einer erfolgreichen Eishockey-Saison – Gratulation!



Herzlichen Glückwunsch zur Matura



LANDFRIEDSTETTEN | Bürgermeister Walter Wieseneder gratulierte Sophia Winkler im Namen der Gemeinde Bergland sehr herzlich zur mit Auszeichnung bestandenen Matura in der HLW Amstetten und wünschte viel Erfolg für den weiteren Lebensweg.



SCHÜLERKONZERT

Donnerstag, 18. Juni | 18:30 Uhr | Gemeindeamt Bergland



Vergünstigte Eintrittskarten

Hallenbad Ybbs an der Donau

Erwachsene 5,- Euro | Kinder 2,50 Euro

Auf dem Gemeindeamt Bergland erhältlich.



Vergünstigte Saisonkarten

Freibad Wieselburg

Kinder bis 15 Jahre 25,- Euro

Auf dem Gemeindeamt Bergland erhältlich.

Landjugend Bezirk Ybbs: Bezirksball 2026



BEZIRK YBBS | Unter dem Motto „Alpenklang & Walzerschwung – Landjugend und Bauernbund im Dreivierteltakt durchs Land der Berge“ luden die Landjugend Bezirk Ybbs und der Bauernbund am Rosenmontag, dem 16. Februar 2026, zum traditionellen Ball in die Stadthalle Ybbs.

Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und verbrachten einen stimmungsvollen Abend voller Musik, Tanz und Unterhaltung.

Den feierlichen Auftakt bildete die eindrucksvolle Eröffnungspolnaise der Mitglieder der Landjugend, die das Publikum mit schwungvollen Schritten auf eine Ballnacht ganz im Zeichen von Tradition und Geselligkeit einstimmte.

Für beste musikalische Unterhaltung sorgte die Liveband „Donaupiraten“, die mit einem abwechslungsreichen Repertoire für volle Tanz-

flächen und ausgelassene Stimmung bis in die Nacht hinein sorgte. Ein Höhepunkt des Abends war die Mitternachtseinlage, bei der zwei Touristinnen gemeinsam mit einem Ybbser auf eine humorvolle Wanderung durch die Bergwelt gingen.

Neben der Tanzfläche bot der Ball auch kulinarisch und gesellig einiges: In der Weinbar wurden ausgewählte Weine von Vinogina ausgeschenkt. Im ersten Stock konnten die Gäste zudem die Mostbar mit regionalen Mostsorten besuchen, ebenso wie die Schnapsbar und die Hauptbar, die für gesellige Gespräche und beste Stimmung sorgten. Der Ball der Landjugend Bezirk Ybbs und des Bauernbundes zeigte einmal mehr, wie lebendig Brauchtum, Gemeinschaft und Tanzfreude in der Region gepflegt werden.

Schriftführerin Ellena Gleiss

Frohe Ostern

wünschen der Bürgermeister Walter Wieseneder,
die Gemeindefunktionäre sowie die
Bediensteten der Gemeinde Bergland.

„Ein wenig Sonne,
und der Schnee schmilzt.
Ein wenig Wärme,
und das Eis bricht.
Ein wenig Güte,
und wir Menschen tauen auf.“

Petrus Ceelen

Foto: pixabay.com

Veranstaltungsvorschau



FIT DURCH BERGLAND
WALKING & TALKING
FÜR ALLE ALTERSGRUPPEN
GEMEINSAM „SCHENE PLATZERL“ IN
DER GEMEINDE BERGLAND ENTDECKEN

Gemeinsame Bewegung für alle Generationen!

Start: Mai 2026



FIT IN BERGLAND
BEWEGUNGSPROGRAMM FÜR ALLE
JEDEN MITTWOCH, 18:45 - 19:45 UHR
OHNE ANMELDUNG! € 2,- PRO EINHEIT
BITTE MATTE & TRINKFLASCHE MITNEHMEN!

**jeden Donnerstag, 18.45 - 19.45 Uhr
ab 18. Juni 2026**



E-Bike-Kurs

Dienstag, 5. Mai 2026

Bauhof der Gemeinde, 3254 Bergland 8

Termin 1: 9 - 12 Uhr Termin 2: 13 - 16 Uhr



ÖAMTC Fahrrad-Trainer:innen stehen mit
Tipps und Tricks zu Fahrtechnik und Sicher-
heit zur Seite. Informationen rund um die Be-
sonderheiten und Bedienungsmöglichkeiten wech-
seln sich ab mit praktischem Fahrtraining.

Anmeldung unter folgendem Link möglich:
E-Bike Kurse 2026 - E-Bike Kurs Bergland

Möchten Sie sich gerne telefonisch oder persönlich anmelden,
unterstützen wir Sie sehr gerne am Gemeindeamt.